

TEC21



Dynamik am Seeufer

Zwischen hartem und weichem Verbauungsgrad
Die Promenade am See
Ein schmaler Pfad für mehr Natur
«Die Natur vor sich selber schützen»

Wettbewerbe

Gesamtsanierung Schulanlage
Vorstadt, Solothurn

Panorama

Nostalgischer Landgang

sia

Wir sind in Sorge
Architektur der Unendlichkeit

Weiterbildung

Redaktion: Anna-Lena Walther

Curem: Infoabende CAS in Urban Management und MAS in Real Estate

Stadt- und Arealentwicklungen bedingen eine intensive Zusammenarbeit zwischen der öffentlichen Hand und der Immobilienwirtschaft. Im Studiengang *CAS UZH in Urban Management* lernen die Teilnehmenden innovative Instrumente und Organisationsmodelle kennen, um gemeinsam Werte zu schaffen. Der Studiengang richtet sich an Fachkräfte der Regional- und Stadtentwicklung sowie der Immobilienwirtschaft, die vermehrt politische und unternehmerische Verantwortung wahrnehmen möchten.

Der *MAS in Real Estate* wendet sich an ambitionierte Fach- und Führungskräfte aus der Bau- und Immo-

bilienwirtschaft und solche, die es werden wollen. Beispiele für aktuelle und künftige Tätigkeitsfelder der Studierenden sind: Projektentwicklung, Immobilienportfolio- und Asset-Management, Public oder Corporate Real Estate Management, Immobilienbewertung, Immobilienfinanzierung, Investment-Consulting, Facility-Management und Bewirtschaftung. •

Infoabend CAS in Urban Management:
16. Januar 2019, Universität Zürich,
Hauptgebäude, Rämistrasse 71, Zürich

Infoabende MAS in Real Estate:
27. November 2018, Universität Zürich,
Rämistrasse 59, Zürich;
8. Januar 2019, Bildungszentrum
Sihlpost, Sihlpostgasse 2, Zürich

Beginn jeweils 18.15 Uhr mit anschließender Q&A-Runde

www.curem.uzh.ch/de.html



AFC-Akademie: Zertifikats- erneuerung Brandschutz- fachmann/-frau VFK

Die AFC-Akademie verbindet mit ihrem Fortbildungsprogramm das Nützliche mit der Pflicht: Die für den Berufsalltag spannenden Seminare sind für die Erneuerung der Brandschutzexperten-Zertifizierung anerkannt. Die Berufsexperten unterrichten praxisgerecht. Zudem fließt die über 20-jährige Brandschutz-erfahrung des angeschlossenen AFC-Ingenieurbüros in die Fortbildung mit ein. •

www.afc.ch/akademie

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Wirtschaft
Institut für Finanzdienstleistungen Zug
IFZ

Certificate/Master of Advanced Studies

CAS Finanzmanagement für Nicht-Finanzfachleute

Start 7. Lehrgang: 11. Januar 2019

MAS Immobilienmanagement

Start 15. Lehrgang: 18. September 2019

Info-Anlässe: 4. Dezember 2018, 17:45 Uhr, Au Premier, Zürich

22. Januar 2019, 18:15 Uhr, IFZ, Zug

IFZ Konferenz

Real Estate Investment und Asset Management

Institutionelles Immobilien-Investment und -Management für Immobilienanlagen
im In- und Ausland

14. Mai 2019

www.hslu.ch/ifz-weiterbildung, www.hslu.ch/immobilien

T +41 41 757 67 67, ifz@hslu.ch



Aktuelles aus der Baubranche

Redaktion: Anna-Lena Walther



Veka

Stahlblau, Reinweiss, Weiss, Tannengrün, Monumentengrün und Grafitsschwarz: Mit diesen sechs neuen Farben – alle ultramatt – erweitert Veka die Palette der Oberflächentechnologie «Spectral». Die Farben schaffen in Verbindung mit der besonders reflexionsarmen Ausprägung eine aussergewöhnliche Optik und liefern damit ein Gestaltungselement, das Design mit besonderen technischen Produkteigenschaften vereint. Für ein einheitliches Erscheinungsbild steht die Oberflächentechnologie auch für die Gestaltung von Fassaden und Verkleidungselementen zur Verfügung. •

www.veka-spectral.ch



Porr

Unter der Federführung von Porr und im Auftrag der Rhätischen Bahn entsteht in Graubünden zwischen Preda und Spinas der Albulatunnel II. Dessen Vorgänger – der Albulatunnel I – zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist über 110 Jahre alt. Weil seine Sanierung unter Bahnbetrieb zu aufwendig gewesen wäre, wird er zu einem Sicherheitstunnel umfunktioniert. Mit dem Bau des Albulatunnels II schafft Porr eine sichere und winterfeste Verbindung, die ab 2020 mehr als 15 000 Züge jährlich frequentieren werden. •

www.porr.ch



Emil Egger

Mit der Leistungsfähigkeit und Variabilität des 1000-Tonnen-Raupenkranes LR 11000 erschliesst die Emil Egger AG neue Möglichkeiten. Dies speziell beim Einsatz im Infrastruktur-, Element- und Brückenbau, aber auch in der Industrie- und Windkraftmontage. Die kompakte Bauweise, variable Radien und die einfache Teilbarkeit des Gegengewichts bieten entscheidende Vorteile bei engen Platzverhältnissen. Die Effizienz dieses Krans führt zu interessanten Kostenreduktionen im Gesamtprojekt. Ein frühzeitiger Einbezug in Projekte garantiert zudem einen optimalen Nutzen. •

www.ete.ch



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8036 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Weitere Informationen zu Firmen und Produkten auf espazium.ch